

**TOP 3**

| <b>Gremium</b>                                | <b>Termin</b> | <b>Status</b> |
|---|---------------|---------------|
| Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen | 27.09.2024    | öffentlich    |

**Vorlage der Verwaltung WBL****Erneuerung Trockenwetterzulauf Pumpwerk Notwendestraße -  
Maßnahmegenehmigung -**

Vorlage Nr.: 20240283

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge beschließen:

Die Maßnahme „Erneuerung Trockenwetterzulauf Pumpwerk Notwendestraße“ in Höhe von

**610.000,00 €**  
**inkl. 19% MwSt.**

wird genehmigt.

| Zusammenfassung   |  |  |   |  |   |                                       |
|---|--|--|---|--|---|---------------------------------------|
| Projekt-/Kostenstellennummer WP                           | 50.000.008                                       |  | Bez. WP   | Notwendestraße                               |   |                                       |
| <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen-genehmigung | <input type="checkbox"/> Vergabe                 |  | <input type="checkbox"/> Maßnahmen-erhöhung                 |  | <input type="checkbox"/> Sonstiges              |                                       |
| <input type="checkbox"/> Ersatzbeschaffung                | <input checked="" type="checkbox"/> Ersatzneubau |  | <input type="checkbox"/> Sanierung/Reparatur                |  | <input type="checkbox"/> Neubau/Erstbeschaffung |                                       |
| Status  | Studie/<br>Konzept<br><input type="checkbox"/>   | Vorplanung<br><input type="checkbox"/>   | Entwurfs-<br>planung<br><input checked="" type="checkbox"/> | Ausf.planu<br>ng<br><input type="checkbox"/> | Ausführung<br><input type="checkbox"/>          | Sonstiges<br><input type="checkbox"/> |
| Gesamtsumme in EUR inkl. MWSt.                            | 610.000,00 EUR                                   |  | Amortisation in Jahren                                      |  | --  |                                       |
| Projekt / Maßnahme losweise                               | Ja <input type="checkbox"/>                      | Nein <input checked="" type="checkbox"/> | Kurzbezeichnung Los   |  |   |                                       |
| Kostenschätzung in EUR inkl. MWSt.                        |  |  | Auftragssumme in EUR inkl. MWSt.                            |  |   |                                       |

## I. Begründung der Maßnahme

Gemäß der aktuellen TV-Untersuchung besteht am trockenwetterseitigen Zulaufkanal des Pumpwerks Notwendestraße kurzfristiger Sanierungsbedarf<sup>1</sup>. Es wurde ein erheblicher Grundwassereintritt in den Kanal festgestellt. Umgekehrt ist auch der Austritt von Abwasser in den Untergrund möglich, was aus Sicht des Grundwasserschutzes unbedingt zu vermeiden ist. Aufgrund des Schadensbildes (Rissbildungen im Sohlbereich) kann bei nicht zeitnaher Instandsetzung ein Versagen der Rohrleitung (Rohrbruch) und damit verbunden ein Eintrag von Bodenmaterial nicht ausgeschlossen werden. Eine Schädigung der umgebenden Bausubstanz (Pumpensumpf, Trennbauwerk) ist in Folge möglich.

### 1 Sanierungsbedarf Schadensbeispiele

|               |  |
|---------------|--|
| sofort        | Risse > 8 mm Breite, Verformungen > 15% d. Nennweite, Ablagerungen > 50% d. Querschnitts   |
| kurzfristig   | Risse 5-8 mm Breite, Verformungen 10-15% d. Nennweite, Ablagerungen 40-50% d. Querschnitts |
| mittelfristig | Risse 3-5 mm Breite, Verformungen 6-10% d. Nennweite, Ablagerungen 25-40% d. Querschnitts  |
| langfristig   | Risse 1-3 mm Breite, Verformungen 2-6% d. Nennweite, Ablagerungen 10-25% d. Querschnitts   |
| geringfügig   | Risse < 1 mm Breite, Verformungen < 2% d. Nennweite, Ablagerungen < 10% d. Querschnitts    |

## II. Beschreibung der Maßnahme

Der geschädigte Kanal verbindet das Überlauf- bzw. Trennbauwerk mit dem Sumpf der Trockenwitterschneckenpumpen und stellt die Ableitung der im Trockenwetterfall weiterzuleitende Wassermenge sicher.

Als Verfahren für die bauliche Sanierung ist eine Erneuerung des Zulaufkanals in offener Bauweise vorgesehen. Die bestehende Kanaltrasse wird hierbei aufgegeben und durch eine an die örtlichen Bedingungen angepasste Trasse ersetzt. Zur Herstellung einer wasserdichten Baugrube bei gleichzeitiger Berücksichtigung der beengten Verhältnisse ist das Einbringen eines Spundwandverbaus vorgesehen.

Zur hydraulischen Optimierung und zur Einbindung des aus westlicher Richtung ankommenden Kanals DN 500 aus der Ortslage Oggersheim ist ein zusätzliches Schachtbauwerk vorgesehen.

## III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Maßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Reine Baukosten incl. Auffüllmaterial und Deponiekosten | 480.000,00 EUR        |
| Ingenieurleistungen und Projektsteuerung                | 90.000,00 EUR         |
| Bodenuntersuchung, Beweissicherung, SiGeKo              | 30.000,00 EUR         |
| Sonstiges   | 10.000,00 EUR         |
| <b>Summe</b>  | <b>610.000,00 EUR</b> |

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Gesamtkosten Hauptkanal          | 610.000,00 EUR |
| Gesamtkosten Hausanschlüsse      | 0,00 EUR       |
| Gesamtkosten Sinkkastenleitungen | 0,00 EUR       |

## IV. Mittelbedarf

|           |             |
|-----------|-------------|
| 2024:     | 30.000 EUR  |
| 2025 ff.: | 580.000 EUR |

## V. Verfügbare Mittel

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2024 unter der Nummer 50.000.008 zur Verfügung und werden im Wirtschaftsplan 2025 ff. eingestellt.

Diese Maßnahme ist unabdingbar im Sinne des §99 der rheinland-pfälzischen Gemeindeordnung.

Anlage zu TOP 3 ö Notwendestraße